



## Wie können Sie teilnehmen?

Sie arbeiten in der Hamburger Gastronomie, Hotellerie oder Musikbranche?

Dann melden Sie sich gern beim InnTune-Team!

Tel.: +49 (0) 40 33 46 321 - 99

E-Mail: [inntune@zwei-p.org](mailto:inntune@zwei-p.org)

Oder Sie machen gleich bei der Weiterbildungs- und Kompetenzerhebung via Online-Umfrage mit!

**Durch Ihre Teilnahme wird ein wichtiger Beitrag zum Projekt geleistet!**



**Online-Umfrage**  
Jetzt teilnehmen unter:  
[is.gd/inntune](https://is.gd/inntune)



**Website**  
[www.zwei-p.org/inntune](http://www.zwei-p.org/inntune)

### Kontakt

Zwei P  
Mühlendamm 61  
22087 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40 33 46 321 - 99  
E-Mail: [inntune@zwei-p.org](mailto:inntune@zwei-p.org)  
[www.zwei-p.org/inntune](http://www.zwei-p.org/inntune)

Das Projekt „InnTune Hamburger Praxisnetzwerk Weiterbildung für Gastgewerbe und Musikwirtschaft“ wird im Rahmen des Programms „Wandel der Arbeit“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) und von der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert.

Gefördert durch:

Weiterer Förderer:

## Was ist InnTune?

InnTune entwickelt gemeinsam mit Unternehmen Strukturen zur nachhaltigen Stärkung der Weiterbildungskultur, Beschäftigungsfähigkeit und Mitarbeiterbindung im Hamburger Gastgewerbe und in der Musikwirtschaft.

Zentraler Anspruch ist es, durch die Vernetzung von kleinen und mittelständischen Unternehmen, Sozialpartnern und Bildungsträgern, Weiterbildungsangebote auf die aktuellen und individuellen Bedürfnisse der Mitarbeitenden und Betriebe abzustimmen – alltagstauglich, praxisorientiert und zukunftsweisend.

### Zielgruppe

- Unternehmen mit Fachkräftebedarf und Interesse an einer berufsbezogenen Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden.
- Alle Mitarbeitenden und Führungskräfte in den beteiligten Unternehmen, die Bedarf an betrieblicher Bildung haben – von Service bis Verwaltung, von handwerklich bis technisch.
- Voll- oder Teilzeitbeschäftigte, Menschen im Quereinstieg oder ausgebildete Fachkräfte, Geringqualifizierte oder Zugewanderte – die Weiterbildungsangebote und Qualifizierungsmaßnahmen richten sich an alle, die den steigenden Anforderungen an Kompetenzen und Qualifikationen gerecht werden wollen.

### Über das Programm

Die neue ESF-Sozialpartnerrichtlinie „Wandel der Arbeit sozialpartnerschaftlich gestalten: weiter bilden und Gleichstellung fördern“ ist eine gemeinsame Initiative von BMAS, BDA und DGB. Sie wird über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) von der Europäischen Union und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

## Was bietet InnTune?

InnTune unterstützt Unternehmen dabei, Weiterbildungen bedarfsgerecht, nachhaltig und praxisorientiert in den Arbeitsalltag zu integrieren. In der Umsetzung werden folgende Schritte durchlaufen:

- **Bedarfe erkennen:** Analyse zur systematischen Erhebung der Weiterbildungssituation und -bedarfe sowie Kompetenzen in den individuellen Unternehmen.
- **Angebote entwickeln:** flexible und modulare Weiterbildungen, sowohl in Präsenz als auch Online.
- **Projektlotsen etablieren:** aus den Unternehmen stammende Mitarbeitende, als Verbindung zwischen dem Team und der Leitung sowie zwischen dem Unternehmen und dem Netzwerk.
- **Wissen teilen und voneinander lernen:** Nutzung von Synergien und Best Practices sowie Austausch zwischen den Unternehmen beider Branchen und im Netzwerk.



## Warum InnTune?

### Mehrwert für Mitarbeitende:

- Professionelle Begleitung und individuelle Beratung rund um das Thema betriebliche Weiterbildung.
- Aktives Mitgestalten der Weiterbildungskultur im eigenen Unternehmen.
- InnTune wird gefördert und stellt Weiterbildungsangebote und Qualifizierungsmaßnahmen kostenfrei zur Verfügung.

### Mehrwert für das Unternehmen:

- Stärkung der Weiterbildungskultur im Unternehmen.
- Steigerung der Motivation und langfristige Bindung der Mitarbeitenden.
- Aktive Gestaltung des Unternehmens als Reaktion auf den aktuellen Wandel.
- Positionierung als attraktiver Arbeitgeber.
- Zugang zu spezifischen Weiterbildungsangeboten – passend zu den Bedarfen.